

# PS

Das Sport-Motorrad Magazin

Deutschland € 3,30  
Nr. 11/November 2004

Österreich € 3,70; Schweiz sfr 6,50;  
Spanien € 4,40; Finnland € 5,20; BeNeLux € 3,90;  
Italien € 4,40; Griechenland € 4,60; E 3496 E

4 190349 603300 11

## DIE NEUE BMW IM SPEED-TEST



## K 1200 S GEGEN HAYABUSA & CO.



# WELTEXKLUSIV

## NEUHEITEN 2005



**BIMOTA DB 5**  
**ALLE TOP-BIKES**

## LEICHT & STARK K 600 GS/ST



## CONTACT



**TRIUMPH DAYTONA 650**

## CONTACT



**NEUE DUCATI 999**

# GEHEIME PLÄNE VON BMW



**POWER-TWIN**  
**11500/min**



**MOTOGP  
NAKED-CUP**  
**K 1200 R**

**PITLANE**  
FUN-RACING-SPECIAL  
FUN-RACING AROUND THE CLOCK  
RACE-KNOW-HOW  
MOST/2Z  
MESSE FAHREN  
**GERMAN ENDURANCE CUP**  
PS-BECK-RACING SIEGT IN DER OFFENEN KLASSE

## EXTRA

**NEU**

- GERMAN ENDURANCE CUP
- DIE RICHTIGE LINIE
- NEWS, TERMINE, ERGEBNISSE
- FAHREN AUF DER RENNSTRECKE

## PS-KENNER-SPIEL

KAWASAKI Z 750 S ODER KAWASAKI QUAD

## ZU GEWINNEN

## POWER-PARTS

ZUBEHÖR FÜR DIE 1000ER





MICRON HONDA CBR 1000 RR



NÖLTE SUZUKI GSX-R 1000



SPORT EVOLUTION GS 999 RS/04



TGP RACE PARTS SUZUKI GSX-R 1000



Text: Beitlich, Bildl, Fuchs, Glück, Schröter, Schwarz;  
Fotos: fact, Jahn, Künstle



SUZUKI INTERNAT. EUROPE SUZUKI GSX-R 1000



KAINZINGER YAMAHA YZF-R1

**... UND ZUM DRITTEN**  
*Hier kommen die Referenz-  
bikes, die schnellsten, die  
stärksten, die härtesten. Ein  
kurzer Blick zurück, ein weiter  
Blick nach vorn: 2005 gibt's  
wieder einen Tuner-Grand-Prix.*



LKM SUZUKI GSX-R 1000



BIKE PROMOTION YAMAHA YZF-R1



WELLBROCK HONDA CBR 1000 RR



GEIGER KAWASAKI SP-12S





1:48,645

- 1 201 PS treffen auf 163 Kilo vollgetankt. Das Leistungsgewicht von 1,23 PS/Kilo ist Bestwert aller je bei PS gemessenen Bikes.
- 2 Carbonfelgen tragen zum leichtfüßigen Handling der Yam bei. Sechskolbenzangen von PFM beißen in 320er-Stahlscheiben.
- 3 Der flache Seitendeckel am Motorgehäuse bekundet, dass die Lichtmaschine dem Leichtbau zum Opfer fiel.
- 4 Die Fahrwerksurus von G.M.D. Computrack kümmern sich um die Geometrie der R1. Hierzu zählt auch die Einstellung des Schwingenwinkels.
- 5 Nur vom Feinsten: Edelste Komponenten und aufwendige Tuningmaßnahmen machen diese R1 einzigartig – und teuer.

Schluck. Die Testfahrt auf dem leichtesten und gleichzeitig stärksten Hammer des Tuner-GP, der Kainzinger Yamaha YZF-R1 steht an. Federleichte 163 Kilo und unbezwingbare 201 PS warten auf den auffällig bleich gewordenen Tester.

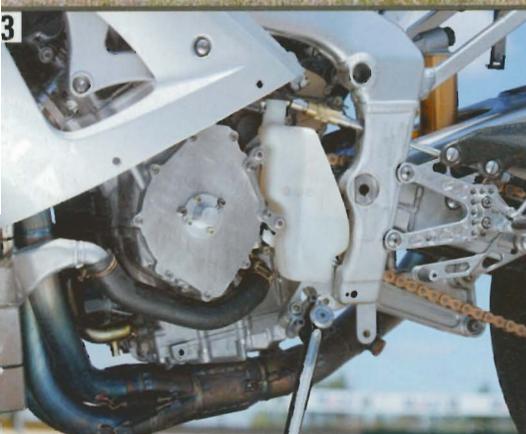
Fiiiiiih, wrumm, die Yam rollt von der kreischenden Startmaschine. Imposant stößt die aufwendig getunte, auf 1080 cm<sup>3</sup> aufgebohrte Yamaha ihren satten, voluminösen Bass aus der Akrapovic-Renntüte. Klack, ersten Gang nach oben gelupft, die 98er-R1 brabbelt auf der Leerlaufdüse ihrer Flachschieber-Vergaser durch die Boxengasse. Zwei Runden dienen zum Anfreunden, dann gibt's Feuer. Uaaah, Allmächtiger, was für ein Antritt! Das Vorderrad der Yamaha schnell in den ersten drei Gängen gnadenlos in die Höhe, geht selbst dort aufs Hinterrad, wo man bisher nicht damit rechnete. So zelebriert sie ausgangs der Mercedes-Tribüne, hin zur Rechts-

kurve, die ins Motodrom führt, einen formidablen Endless-Wheelie. Auch anschließend, auf der kurzen Geraden hin zur Sachskurve, springt dem Piloten das Vorderrad unerwartet ins Gesicht. Erst im vierten Gang vermindert sich der Drang der Front nach oben und die Yam schießt atemberaubend vorwärts. Wie aus einer nie versiegenden Quelle purer Kraft schöpft der Vierzylinder seine Power und peitscht das Geschoss unaufhaltsam voran. Eine fantastische, beeindruckende und überwältigende Darbietung.

Selbige wird indes durch den abrupten Leistungseinsatz bei mittleren Drehzahlen ein wenig getrübt. Zwischen 6000/min und 7000/min fällt die Kainzinger-R1 kurz in ein Leistungsloch, um danach unvermittelt und brutal anzureißen. Nach dem Tuner-GP stellte sich heraus, dass eine zu fette Abstimmung der Vergaser die Ursache für den harschen Leistungseinsatz der R1 war. Andere

Düsenadeln sollen laut Kainzinger dem Renner mittlerweile ein problemloses Ansprechverhalten bescheren.

Eitel Sonnenschein herrschte von Beginn an beim Fahrwerk. Vorn werkelt eine hochwertige Superbike-Gabel von White Power. Und hinten verrichtet ein sportlich straffes, über harte Kanten jedoch etwas unsensibel hinwegtrampelndes Öhlins-Federbein seine Arbeit. Die vom Fahrwerksspezialisten G.M.D. Computrack ausgeklügelte Geometrie verschafft der Yamaha eine be rauschende Stabilität und eine hervorragende Zielgenauigkeit. Die R1 zieht millimetergenau ihre Bahn, biegt knackig ein und bleibt unerschütterlich auf Kurs. Dennoch geht das Wechseln von Linien außerordentlich leicht vonstatten. Edle, leichte Kohlefaser-Felgen unterstützen das leichtfüßige Handling der R1 nachhaltig und unterstreichen zudem die Exklusivität des Bikes. vj



**HERBERT  
O. KAINZINGER**  
Inhaber Fa. Kainzinger  
Altwingertweg 10  
68766 Hockenheim  
Tel. 062 05/28 77 53  
[www.tuningcompany.de](http://www.tuningcompany.de)

**DATEN**

**GEWICHT** vollgetankt **163,0 kg**  
(v/h.) **54,5/45,5%**  
**PREIS** **60 000 Euro**

